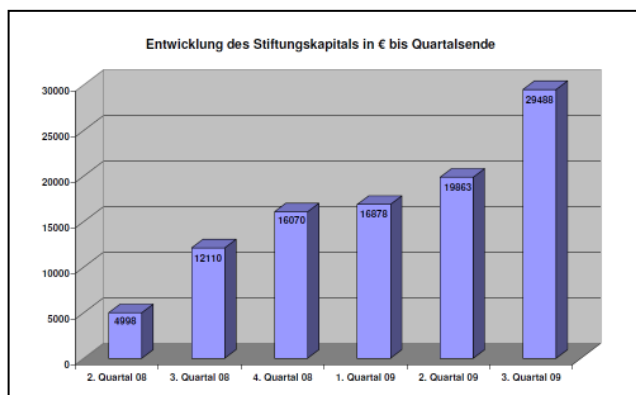


Warum eine Stiftung für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation?

Die Geoinformationswirtschaft und darin auch die traditionellen Bereiche der Photogrammetrie und Fernerkundung befinden sich zu Beginn des 21. Jahrhunderts im Aufbruch. Die Geoinformationswirtschaft in Deutschland wird bereits als „der Rohstoff des 21. Jahrhunderts“ apostrophiert. Damit dieser Entwicklung jedoch auch qualifizierte Fachkräfte zur Verfügung stehen werden, ist es dringend erforderlich, in diesen Bereichen den technischen und wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern.

Die Gründer der Stiftung PFGeo haben sich daher im Frühjahr 2008 zum Ziel gesetzt, die Nachwuchsförderung einschließlich der Aus- und Weiterbildung durch gezielte Maßnahmen zu unterstützen. Damit diese Unterstützung eine langfristige Verlässlichkeit erfährt, ist die Form einer Stiftung gewählt worden.

Im Fokus der Stiftung sind damit sowohl die wissenschaftlichen aber auch die technischen Aspekte der Förderung der Zukunftsbereiche der Photogrammetrie, Fernerkundung und der Geoinformation. Somit definiert sich die Zielgruppe als diejenigen jungen Frauen und Männer an Universitäten, an Fachhochschulen und in der dualen Ausbildung, die heute und künftig in der Geoinformationswirtschaft tätig sind oder sein werden.



Stichwort Photogrammetrie

Die Photogrammetrie hat im 19. und 20. Jahrhundert die 3D-Vermessung aus Luftbildern entwickelt und so z.B. die Vermessung der Erde und von sonstigen Objekten mit dem Ziel der Kartenherstellung oder einer digitalen 3D-Formfassung von Objekten vorangetrieben. Heute werden photogrammetrische Methoden in vielen Bereichen der Messtechnik, in Industrie, Medizin, Unfallforschung usw. angewandt und sind deshalb auch für die Gesundheit und Sicherheit von uns allen bedeutsam.

Stichwort Fernerkundung

Messaufnahmen von Flugzeugen und Satelliten haben in den letzten 50 Jahren zu einer „zweiten Entdeckung der Erde“ geführt. Die Fernerkundung dient heute nicht nur zur regionalen und globalen Umweltbeobachtung, zum Katastrophenmanagement oder zur Abschätzung von Ernteerträgen, sondern ist auch bei der Überwachung von Abrüstungsverpflichtungen ein weltweit eingesetztes Verfahren.

Stichwort Geoinformation

In unserer mobilen und vernetzten Gesellschaft werden Bezüge zur örtlichen Lage zunehmend in ihrer Wichtigkeit für politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entscheidungen erkannt und auch im sozialen Umfeld eines jeden Einzelnen erfahrbar. Schulkinder beginnen bereits zu berechnen, wo anhand der Bevölkerungs- und Altersverteilung die idealen Standorte für Kindergärten, Schulen oder Altentagesstätten liegen müssten. Das wissenschaftliche, wirtschaftliche und gesellschaftspolitische Potential der Geoinformation erfordert eine gute und umfassende Ausbildung der kommenden Generationen, um damit verantwortlich umgehen zu können.

Zweck der Stiftung ist die Förderung der deutschen Gesellschaft für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation (DGPF e.V.) oder einer eventuellen Rechtsnachfolgerin oder anderer gemeinnütziger Vereine und Stiftungen im Rahmen von Wissenschaft auf dem Gebiet der Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation.

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Sie ist selbstlos tätig und erstrebt keinerlei Gewinn.

Der Zweck der Stiftung soll erreicht werden durch:

- Tagungen und Sitzungen;
- Abhalten von fachwissenschaftlichen und aufklärenden Vorträgen;
- Einrichtung und Unterstützung von fachspezifischen Arbeitskreisen;
- Unterstützung von fachrelevanten Veranstaltungen;
- Nachwuchsförderung durch Unterstützung eines Nachwuchsförderpreises auf dem Gebiet Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation;
- Anregungen zur Förderung der Ausbildung an den wissenschaftlichen und technischen Ausbildungsstätten;
- Korporative Mitgliedschaft in Fachorganisationen.

Gemeinnützig nach §§ 51 ff AO

Die **Stiftung Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation** ist unter der **Steuer-Nummer 337/5976/0628** beim Finanzamt Münster-Innenstadt registriert. Die Gemeinnützigkeit der Stiftung ist vom Finanzamt anerkannt. Die Stiftung fördert wissenschaftliche Zwecke und ist berechtigt, für Spenden, die ihr zur Verwendung für diese Zwecke zugewendet werden, Zuwendungsbestätigungen auszustellen.

Spenden sind damit steuerlich absetzbar. Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie auf dem Postweg. Bitte geben Sie dazu Ihre Adresse an.

Die nachfolgenden Angaben sind notwendig, um Ihnen die Spendenbescheinigung ausstellen und zusenden zu können.

Titel _____

Vorname _____

Name _____

Ihre E-Mail Adresse _____

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl _____

Ort _____

Ich habe am einen Betrag in Höhe von

€

auf das Spendenkonto überwiesen.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte adressieren an:

Stiftung PFGeo
c/o EFTAS Fernerkundung
Oststr. 2-18
D-48145 Münster

Oder direkt per Fax an: +49 (0) 251 13 30 7 33

Entsprechend dem Beschluss auf der Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation (DGPF) e.V. am 23.04.2008 in Oldenburg wurde die Stiftung Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation (Kurzbezeichnung *Stiftung PFGeo*) errichtet.

Der Stiftungszweck ist nahezu deckungsgleich mit den satzungsgemäßen Zielen der DGPF.

Die Stiftung soll – nach Aufbau eines entsprechenden Stiftungsvermögens – aus den Stiftungserträgen unter anderem den Anteil der DGPF am Karl-Kraus-Nachwuchsförderpreis nachhaltig finanzieren.

Zum Aufbau des Stiftungsvermögens sind wir auf finanzielle Unterstützung von Förderern der Ziele der DGPF angewiesen und sind dankbar für kleine und große Beträge, die dem Grundstock der Stiftung zugeführt werden.

Das Spendenformular steht auch in der Homepage der DGPF (www.dgpf.de) zum Abruf zur Verfügung.

**Spendenkonto Nr. 352 05 58 01
bei der Deutschen Bank AG Köln
BLZ 370 700 24**

**IBAN-Nr. DE53 3707 0024 0352 0558 01
BIC-Code: DEUTDEDBKOE**

Vorstand

Dr. Klaus-Ulrich Komp (Münster) (Vorsitzender)
Dr. Herbert Krauß (Köln)
Dr. Manfred Wiggenhagen (Hannover)



**Stiftung
Photogrammetrie,
Fernerkundung und
Geoinformation**